

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kunden und Freunde!

Das Jahr 2011 war für fair-finance das erste volle Geschäftsjahr. Wir sind nicht nur mit dem Veranlagungsergebnis sondern mit der gesamten Entwicklung des Unternehmens sehr zufrieden. Mit Jänner 2012 steigt mit den Neukunden des vergangenen Jahres die Zahl unserer Anspruchsberechtigten von etwa 8.000 auf 25.000 Personen und auch das verwaltete Vermögen erreicht mit rund € 25 Mio. eine signifikante Größenordnung. Für das kommende Jahr 2013 erwarten wir eine weitere Verdopplung unseres Kundenstamms.

Gegen Jahresende 2011 haben sich die Finanzmärkte etwas verbessert, so dass die Performance der Branche noch knapp ins Plus gedreht ist. Mit über 9% Performance konnten wir für unsere Kundinnen und Kunden ein Spitzenergebnis erzielen. Performancetreiber waren vor allem die Anleihen aus den nachhaltigen Staaten Österreich, Schweden und Norwegen und die Entscheidung für vergleichsweise längere Laufzeiten, die wir in Anbetracht des stark steigenden Vermögens beruhigt treffen konnten. Eine geringe Gesamtkostenbelastung und nicht zuletzt etwas Glück beim Timing der Investitionsentscheidungen haben sich ebenfalls positiv ausgewirkt. Einige dieser positiven Effekte wirken weiter, so dass wir auch für 2012 optimistisch sind und eine Performance über dem garantierten Mindestzinssatz von 2,25% erwarten.

Herzlichst, Ihr Markus Zeilinger
Vorstandsvorsitzender & Gründer


FAIRE VERANLAGUNG

Performance	fair-finance	alle Anbieter
2011	9,67 %	0,20 %
seit Veranlagungsbeginn	12,21 %	1,68 %

Asset Allokation

Anleihen, Cash €	83 %	91 %
Anleihen, Cash nicht €	10 %	2 %
Aktien €	1 %	3 %
Aktien nicht €	6 %	2 %
Immobilien	0 %	2 %
Held to Maturity gesamt	6 %	17 %

**VORSORGEKASSEN-PERFORMANCE:
FAIR-FINANCE VOR VBV**

Obwohl es über die Kapitalgarantie hinaus allen Vorsorgekassen offensteht, ihren Kunden einen Garantiezins zu versprechen, tut dies derzeit nur eine einzige: die erst 2010 gegründete und noch kleinste Vorsorgekasse, die fair-finance. Sie verspricht seit 2010 2,25% Mindestverzinsung und hat dieses Versprechen nun auch für das Jahr 2012 verlängert. Besonders ehrenwert dabei: „Kosten für das zur Besicherung der Zinsgarantie zusätzlich benötigte Eigenkapital werden nicht in Rechnung gestellt, was eine Novität in der Branche darstellt“, erklärt Roger Emmett, Sachverständiger für betriebliche Vorsorgeeinrichtungen, in seiner aktuellen Vorsorgekassen-Studie, die er jährlich herausgibt. Siegerin wurde 2011 die junge fair-finance Vorsorgekasse. Sie sticht nicht nur mit dem bereits erwähnten Garantiezins hervor, sondern ist auch in puncto Kosten, Veranlagungserfolg und Nachhaltigkeit vorne dabei ...
(aus **GEWINN 1/12**)

PERSÖNLICHKEITEN ZU FAIR-FINANCE

„Für die Wienerberger-Gruppe hat Nachhaltigkeit und verantwortungsvolles Handeln einen besonderen Stellenwert. Daher ist es uns als Arbeitnehmervertretung ein Anliegen, dass unsere Partner ähnlich denkende Unternehmen und Persönlichkeiten mit einer ausgeprägten Kundenorientierung sind. Das darauf aufbauende Modell der fair-finance ist transparent und bindet uns als Kunden vorbildlich ein. Wir freuen uns Teil dieser guten und nachhaltigen Idee zu sein.“

Karl Sauer
Chairman European Forum - Vorsitzender Zentralbetriebsrat


Wienerberger

WIR FREUEN UNS DEN GEWINNER DES AKTUELLEN FAIR-FINANCE-GEWINNSPIELS BEKANNT ZU GEBEN

Die richtige Antwort zu unserer Gewinnfrage:

Wie bezeichnet man die Bewertungsmethode von Anleihen, die zur Minderung der Volatilität und zur Sicherung eines stabilen Ertrages beiträgt? lautet: „held to maturity Bewertung (HTM)“!

Wir bedanken uns für Ihre zahlreichen Einsendungen und richtigen Antworten. Der Gutschein für einen Thermenaufenthalt im Wert von € 300,- in einem der Oberösterreichischen EurothermenResorts geht an:



Herrn **Martin Scheid**,
*Coach & Trainer bei
promote consulting.*
(Im Bild mit Tochter und
Enkeltochter.)

Wir gratulieren sehr herzlich!



Wieder möchte ich eine interessante Frage beantworten:

Zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer wird ein Übertritt von „Abfertigung alt“ ins neue System vereinbart (ACHTUNG: nur mehr bis 31.12.2012 möglich!). Hat der Arbeitnehmer nach dem Übertragungszeitpunkt bereits einen Verfügungsanspruch oder muss er jedenfalls die 36 Beitragsmonate im System „Abfertigung Neu“ abwarten?

Er hat sofort einen Verfügungsanspruch, da gem. § 47 BMSVG die bisher in diesem Arbeitsverhältnis zurückgelegten Dienstzeiten bei der Berechnung der Einzahlungsjahre zu berücksichtigen sind.

FAIRE UNTERSTÜTZUNG

In Zusammenarbeit mit der Caritas Wien übernimmt fair-finance finanzielle Mitverantwortung für das Projekt JUCA.

Das Haus für junge wohnungslose Männer und Frauen wurde 1982 vom Jesuitenpartner Georg Sporschill gegründet und bietet jungen Erwachsenen in Krisensituationen die Möglichkeit, aktiv an der Verbesserung ihrer Lebenssituation zu arbeiten. Ein Team von SozialarbeiterInnen und SozialbetreuerInnen begleitet die jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 30 Jahren auf diesem Weg und unterstützt Bewohnerinnen und Bewohner in regelmäßigen Gesprächen, ihre individuellen Ziele in sozialen, rechtlichen und finanziellen Belangen festzulegen. JU_CAN hilft arbeitslosen Jugendlichen durch tatkräftige Unterstützung bei der Arbeitssuche und Verbesserung der Qualifikation und setzt sich für die Schaffung entsprechender Rahmenbedingungen ein, die menschenrechte Arbeit und Arbeitsplätze für alle ermöglichen.



Falls Sie dieses Projekt gemeinsam mit uns unterstützen möchten, finden Sie nähere Informationen auf unserer homepage unter <http://www.fair-finance.at/news/presse/kooperation-caritas>

GEWINNSPIEL:

Beantworten Sie folgende Frage und gewinnen Sie einen zweektägigen Thermenaufenthalt im Wert von € 300,- in einem der Oberösterreichischen EurothermenResorts. **Gewinnfrage: In welchem Jahr hat fair-finance die Geschäftstätigkeit aufgenommen?** Senden Sie die Antwort bis 29.02.2012 an office@fair-finance.at. Es gelten die Teilnahmebedingungen laut unserer Homepage.

